

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1908-1909**

15.2.1909

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 15. Februar 1909.

38. Abonnements-Vorstellung der Abteil. **BB** (gelbe Abonnementskarten).

Der Zigeunerbaron.

Operette in drei Akten, nach einer Erzählung W. Jokais von J. Schnizer.
Musik von Johann Strauß.

Musikalische Leitung: Albrecht Lorenz.

Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Gras Peter Hemanah, Obergespan des Temeser Comitates.	Jan van Horckom.
Conte Garnero, königlicher Commissär	Edward Schiller.
Sandor Barinkay, ein junger Emigrant	Hans Puffard.
Kalmán Szupán, ein reicher Schweinezüchter im Banat	Walter Koeth.
Arjona, seine Tochter	Gijella Lerca.
Mirabella, Erzieherin im Hause Szupáns	Christine Friedlein.
Ottokar, ihr Sohn	Eugen Kalubach.
Gypra, Zigeunerin	Rosa Githofer.
Sassi, Zigeunermädchen	Alma Soccur.
Pali,	Adolf Gallego.
Josi,	Hermann Benschel.
Mihály,	Adolf Bodenmüller.
Recko,	Wilhelm Kempf.
Der Bürgermeister von Wien	Ernst Golde.
Ein Herold	Max Schneider.
Seppel, Paternostrob	Luise Etolze.
Milja, Schiffsknecht	Heinrich Blant.
Irma,	Frieda Meyer.
Kranka,	Margarete Bauer.
Stroan, Szupáns Knecht	Ludwig Schneider.

Schiffsknecht. Beamte Garneros. Gijlo. Zigeuner, Zigeunerinnen, Zigeunerkinder. Pandaren. Magistratspersonen. Hofherren, Hofdamen. Bagin. Offiziere, Grenadiere, Dragoner, Infanteren, Karabinerleute. Böll

Ort der Handlung: 1. und 2. Akt: Im Temeser Banat. 3. Akt: Vor dem Temeser Schloss. Zeit: Gegen Mitte des 18. Jahrhunderts

Nach jedem Akte eine längere Pause.

Schluss des Vorverkaufs am Samstag abend 5 Uhr.

Tageskasse von 11—1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr.

Ende: gegen zehn Uhr.

Druck bei C. B. Müller'schen Buchdruckerei, Karlsruhe.

Bekanntmachungen.

Legtbücher sind an der Vorverkaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze: Balken: 1. Abt. M 6.—, Sperrsitze: 1. Abt. M 4.50 usw.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Zurücknahme von gelbten Eintrittskarten kann nur bei Stückänderung stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechsler kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Unpäßlich: Julia Hofmann-Vielsfeld, Käthe Warmerdinger, Ottilie Buday, Kelly Baumbach.

Das Belegen von Plätzen in irgend welcher Form ist auf den Stehplätzen nicht gestattet.

Die General-Direktion des Groß-Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge besetzen zu wollen; insbesondere bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Dienstag, den 16. Februar: 40. A. Die guten Fremde.

Donnerstag, den 18. Februar: 39. C. Neu einstudiert: Der Eid.

Freitag, den 19. Februar: 40. B. Wollenkrauter.

Samstag, den 20. Februar: 41. A. Torquato Tasso.

Sonntag, den 21. Februar: Nachmittags 2 Uhr: 39. Vorstellung außer Abonnement zu ermäßigten Preisen. Wag und Moritz. Die Puppenfee.

Abends 7 Uhr: 42. B. Die lustigen Weiber von Windsor.

Montag, den 22. Februar: 30. Vorstellung außer Abonnement. Einmaliges Gastspiel des Elsaßischen Theaters in Straßburg. Dr Herr Maire. Abends 7 Uhr.

Eintrittspreise: Balken 1. Abt. M 5.—, Sperrsitze 1. Abt. M 4.— usw.

Vorverkauf für die Abonnenten am Montag, den 15. Februar, nachmittags 3—5 Uhr, Abt. A 3—4 Uhr, Abt. B 4— $\frac{1}{2}$ Uhr, Abt. C $\frac{1}{2}$ —5 Uhr, allgemeiner Vorverkauf von Dienstag, den 16. Februar, vormittags 9 Uhr an.

Dienstag, den 23. Februar: Vormittags 11 Uhr: 31. Vorstellung außer Abonnement. Der böse Geist Lumpazivagabundus oder das lieberliche Kleeblatt. Kleine Preise.

Vorverkauf für die Abonnenten am Dienstag, den 16. Februar, nachmittags 3—5 Uhr, Abt. B 3—4 Uhr, Abt. C 4— $\frac{1}{2}$ Uhr, Abt. A $\frac{1}{2}$ —5 Uhr; allgemeiner Vorverkauf von Mittwoch, den 17. Februar, vormittags 9 Uhr an.

Abends 7 Uhr: 42. A. Die Fledermaus.

Theater in Baden.

Dienstag, den 16. Februar: 24. Abonnements-Vorstellung.

Redaktion verboten.